

# Theologiegeschichte trifft Literaturgeschichte



Daniela Kohler

## Von der Dekonstruktion zur Rekonstruktion

Der Theologe David Friedrich Strauß prägte mit seiner epochemachenden Schrift «Das Leben Jesu, kritisch bearbeitet» (1835/36) wie kaum ein anderer die Kulturgeschichte des 19. Jahrhunderts. Weitgehend unbekannt hingegen sind die literaturhistorischen Monographien, die er nach dem unfreiwilligen Abbruch seiner theologischen Karriere verfasst hat. Dieses Buch beleuchtet Strauß' literarhistorisches Œuvre im Kontext der Literaturgeschichtsschreibung seiner Zeit. Dadurch wird ein bis anhin kaum erforschter Werkstrang von Strauß philologisch und wissenschaftshistorisch beleuchtet. Zugleich liefert die Studie einen wichtigen Beitrag zum Verständnis der Evolution von Literaturgeschichtsschreibung und Literaturwissenschaft in prägenden Phasen ihrer Professionalisierung und disziplinären Konsolidierung.

**Religion  
Sprach- und  
Literaturwissenschaften  
Wissenschaftsgeschichte**

Daniela Kohler ist habilitierte Literaturwissenschaftlerin. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in der Literatur- und Kulturgeschichte vom 16. bis zum 20. Jahrhundert. Sie hat verschiedene digitale und analoge Editionen herausgegeben, u. a. als Mitarbeiterin der digitalen Edition der Briefe und Rezensionen Albrecht von Hallers.

Daniela Kohler  
**Von der Dekonstruktion zur  
Rekonstruktion**  
David Friedrich Strauß' Ambitionen als Literarhistoriker im Kontext der Literaturgeschichtsschreibung des 19. Jahrhunderts

295 Seiten, Buch, Gebunden  
CHF 56.00, EUR (D) 56.00  
ISBN 978-3-7965-5140-6  
Bereits erschienen (09.09.2024)  
Auch als E-Buch erhältlich  
Schwabe Verlag Basel



[https://www.schwabe.ch/  
9783796551406](https://www.schwabe.ch/9783796551406)